

Der Kreistag



HESSENS MITTE • WISSEN
WIRTSCHAFT & KULTUR

Information zu einer bevorstehenden EINLADUNG

Kreisgremien und Öffentlichkeitsarbeit
Thomas Euler
Gebäude F, Raum F209
Riversplatz 1-9
35394 Gießen
Telefon 0641/9390-1530
thomas.euler@lkgi.de
www.lkgi.de

Az.: 91 000-106 (23)

Gießen, den 16. Juni 2020

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

mit Schreiben vom 8. Juni 2020 teilten wir Ihnen mit, dass nach intensiver Beratung im Ältestenrat in dessen Sitzung am 3. Juni 2020 (im Konsens mit ihm aus Gründen des Schutzes vor Infektionen mit dem Coronavirus) die für den 29. Juni 2020 geplante Kreistagssitzung abgesagt wird, dass die komplette Ausschusssrunde stattfindet, und dass der Haupt- und Finanzausschuss am 25. Juni 2020 zusammen kommt, um als „Notausschuss“ gemäß § 30a HKO anstelle des Kreistages Eil-Entscheidungen treffen wird.

Die Sachlage hat sich nun aber geändert, da das Verwaltungsgericht in Darmstadt mit Beschluss vom 27. Mai 2020 (3 L 722/20.DA) im Wege der einstweiligen Anordnung dem Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg aufgegeben hat, keine Sitzung des dortigen Haupt- und Finanzausschusses als „Notausschuss“ gemäß § 30a HKO und stattdessen eine Sitzung des Kreistages durchzuführen. Die aktuellen Gefahren aufgrund der Coronavirus-Pandemie würden derzeit keine Entscheidungen des (Haupt- und) Finanzausschusses anstelle des Kreistages rechtfertigen. Diese Entscheidung war dem Ältestenrat in seiner Sitzung am 3. Juni 2020 nicht bekannt. Wir möchten sie nicht kommentieren, beabsichtigen aber nun im Benehmen mit dem Kreisausschuss, insbesondere wegen der anstehenden Beratung des Nachtragshaushaltes 2020 mit dringend zusätzlich notwendigen Stellen für das Gesundheitsamt eine größtmögliche Rechtssicherheit herzustellen.

Deshalb ist nun folgendes Verfahren vorgesehen:

1. Die mit Schreiben vom 8. Juni 2020 für Donnerstag, den 25. Juni 2020 um 16.30 Uhr, einberufene 31. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses findet statt, allerdings unter Bereinigung der Tagesordnung als reine Ausschusssitzung und nicht als 2. Sitzung des „Notausschusses“ gem. § 30a HKO.

Die Tagesordnung für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 25. Juni 2020 wird dabei wie folgt verändert:

- a) Gestrichen werden die Tagesordnungspunkte:

4. *Einbringung des Entwurfes der Nachtragshaushaltsatzung 2020 (wegen Nachtragsstellenplan) - weil dies direkt im Kreistag erfolgen wird,*
5. *Nachbesetzungen von Positionen im Jugendhilfeausschuss; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 22. Mai 2020- weil zu Wahlen keine Beschlussempfehlungen abgegeben werden,*
6. *Feststellung des Jahresabschlusses 2016 des Landkreises Gießen; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 3. April 2020 - weil hier bereits eine Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 14. Mai 2020 vorliegt.*
8. *Sanierung der Kreisstraße K 394 zwischen Wetttenberg und Lollar; hier: Antrag der AfD-Fraktion vom 5. August 2019 und Initiativantrag der FDP-Fraktion vom 8. September 2019 - weil hier bereits Beschlussempfehlungen des Kreistagsausschusses für Schule, Bauen und Sport vom 10. September 2019 und des Haupt- und Finanzausschusses vom 12. September 2019 vorliegen.*

Zu den Tagesordnungspunkten

7. (Vorlage 1399/2020: Freigabe der Haushaltssperre im Produkt 53.5.01 und Einführung des Job-Tickets für alle Mitarbeiter/innen der Landkreisverwaltung und des Servicebetriebes; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 13. Mai 2020),
9. (Vorlage 1412/2020: Corona-Pandemie - Elternbeiträge Pakt für den Nachmittag; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 3. Juni 2020)
- und 10. (Antrag 1414/2020: Verbesserung des Bürgerservice durch Ausweitung der Online-Terminreservierung; hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 28. Mai 2020)

entscheidet der Haupt- und Finanzausschuss nicht endgültig, sondern gibt lediglich Beschlussempfehlungen für den Kreistag ab.

b) Ergänzt werden sollen die für die angekündigte Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses als „Notausschuss“ gem. § 30a HKO am 3. Juli 2020 vorgesehenen Vorlagen:

- 1197/2029 (*Aufnahme von aus Seenot geretteten Geflüchteten; hier: Antrag des Kreisausländerbeirates vom 16. Oktober 2019*), zu der eine gemeinsame Erklärung erwartet wird, und
- 1396/2020 (*Lernwerkstatt Wasserstoff-Brennstoffzellenbusse im Landkreis Gießen; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 4. Juni 2020*), die in der Sitzung des Ältestenrates am 3. Juni 2020 angekündigt wurde, aber erst vom Kreisausschuss in seiner Sitzung am 22. Juni 2020 auf den Weg gebracht werden soll.
- Der heute eingegangene Antrag 1428/2020 (*Konjunkturförderprogramm des Bundes - Unterstützung der heimischen Wirtschaft bei der Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie und Stabilisierung der Arbeitsplatzsituation; hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 8. Juni 2020*)

Auch zu diesen Vorlagen soll der Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 25. Juni 2020 lediglich Beschlussempfehlungen abgeben.

2. Die im Einladungsschreiben vom 8. Juni 2020 angekündigte weitere Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses als „Notausschuss“ gem. § 30a HKO am Freitag, dem 3. Juli 2020 entfällt.
3. Unter Abkürzung der Ladungsfrist gemäß § 32 HKO in Verbindung mit § 58 Abs. 1 HGO wird am kommenden Dienstag (23. Juni 2020) für eine Sitzung des Kreistages am Montag, dem 29. Juni 2020 um 16.00 Uhr eingeladen. In dieser Sitzung wird der Entwurf des Nachtragshaushalts 2020 von Landrätin Anita Schneider eingebracht und die Vorlagen beraten, die bereits für die endgültige Beschlussfassung im Haupt- und Finanzausschuss als „Notausschuss“ gem. § 30a HKO am 25. Juni 2020 und am 3. Juli 2020 vorgesehen waren. Die ausstehenden Unterlagen (Antrag 1197/2019 und die vom Kreisausschuss am 22. Juni 2020 zur Beschlussfassung anstehende Vorlage 1396/2020) erhalten Sie dann ebenfalls und – ausnahmsweise vorab – auch den Entwurf des Nachtragshaushalts 2020, der vom Kreisausschuss in dessen Sitzung am 22. Juni 2020 festgestellt werden soll.
4. Unter Abkürzung der Ladungsfrist gemäß § 33 HKO in Verbindung mit §§ 58 Abs. 1, 62 Abs. 5 HGO wird am kommenden Dienstag (23. Juni 2020) für eine weitere Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Montag, dem 29. Juni 2020 im Anschluss an die unter 3. genannte Sitzung des Kreistages – frühestens um 16.30 Uhr – eingeladen, in der gemäß § 52 HKO in Verbindung mit § 97 Abs. 2 S. 2. HGO (neuer Fassung) *der Nachtragshaushalt eingehend behandelt werden soll.*
5. Unter Abkürzung der Ladungsfrist gemäß § 32 HKO in Verbindung mit § 58 Abs. 1 HGO wird am kommenden Dienstag (23. Juni 2020) für eine weitere Sitzung des Kreistages am Montag, dem 29. Juni 2020 im Anschluss an die unter 4. genannte Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses - frühestens um 17.00 Uhr - eingeladen. In dieser Sitzung soll der Entwurf des Nachtragshaushaltes 2020 in zweiter und in dritter Lesung beraten und beschlossen werden.

Anmerkung:

Die unmittelbare Sitzungsfolge zur Haushaltsberatung ist deshalb möglich, weil durch das Gesetz zur Verbesserung der politischen Teilhabe von ausländischen Einwohnerinnen und Einwohnern an der Kommunalpolitik sowie zur Änderung kommunal- und wahlrechtlicher Vorschriften vom 7.5.2020 (GVBl. S. 318) in § 97 HGO der bisherige „Abs. 2“ gestrichen worden ist, der den Wortlaut hatte:

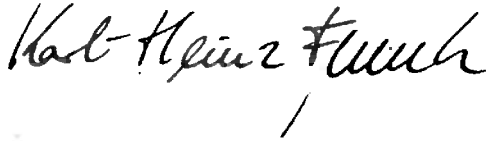
(2) Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist unverzüglich nach der Vorlage an die Gemeindevertretung, spätestens am zwölften Tag vor der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung, an sieben Tagen öffentlich auszulegen. Die Auslegung ist vorher öffentlich bekannt zu machen.

Dieses Verfahren haben auf unsere Anfrage sowohl der Hessische Landkreistag wie auch der Hessische Städte- und Gemeindebund mit E-Mails vom 12. Juni 2020 bestätigt.

Voraussichtlicher Sitzungsort für die Sitzungen zu 3., 4. und 5. wird die Kongresshalle in Gießen oder die Stadthalle in Hungen sein. Es gelten die Regelungen des

Hygienekonzepts für die Sitzungen der Kreisgremien während der Corona-Pandemie 2020, die wir Ihnen am 5. Juni 2020 per E-Mail gesendet haben. Diese sind einzuhalten und wir werden daher weder für Bewirtung noch für Fraktionsräume sorgen können. Eine Mund-/Nasenbedeckung ist mitzubringen.

Mit freundlichen Grüßen



Karl-Heinz Funck
Kreistagsvorsitzender



Peter Pilger
Haupt- und Finanzausschussvorsitzender